

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

liebe Schülerinnen und Schüler,

alljährlich stehen Jugendliche vor der Frage, ob sie nach dem Abschluss der Mittelschule, der Wirtschaftsschule, der Realschule oder der Förderschule eine weiterführende Schule besuchen oder direkt einen Beruf erlernen sollen. Auch nach dem Abitur gibt es verschiedene Möglichkeiten: ein klassisches Studium an Universität oder Hochschule, ein duales Studium oder eine Berufsausbildung.

Es gibt sehr viele interessante Berufe, weshalb junge Menschen offen sein sollten. Oft erschließen sich attraktive Berufe und mögliche Bildungswege erst auf den zweiten Blick.

Welche Möglichkeiten habe ich, wo liegen meine Stärken und Interessen? Auf diese Frage eine Antwort zu finden, ist ein längerer Prozess, der einer Vorbereitung bedarf. Hierzu will die BERUFSBILDUNG 2018 mit der Berufsbildungsmesse und dem Bayerischen Berufsbildungskongress einen Beitrag leisten. Seit 1974 führt die Bayerische Staatsregierung diese Veranstaltung gemeinsam mit der bayerischen Wirtschaft und der Arbeitsverwaltung durch.

Eines ist klar: Nur mit Freude und Interesse am Beruf können junge Menschen viel erreichen. Dazu müssen sie einschätzen können, was sie im Berufsalltag erwartet. Es ist daher notwendig, sich frühzeitig mit dem Thema Berufsorientierung zu beschäftigen. Die BERUFSBILDUNG 2018 stellt hierzu ein umfassendes Informationsangebot zur Verfügung. Sie stellt Berufe aus allen Branchen und Bereichen vor: Industrie und Handel, Handwerk, öffentlicher Dienst, Landwirtschaft, Hauswirtschaft, freie Berufe, soziale Berufe, spezielle Ausbildungen an Berufsfachschulen, Fachakademien und Meisterschulen. Die Berufsbildungsmesse lädt auch zum Praxis-Check ein: Die Jugendlichen können viele Berufe live erleben und teilweise auch testen, ob sie zu ihnen passen. Und an den Infoständen bieten die Ausbilder und Bildungsfachleute Beratungsgespräche an. Der Besuch der BERUFSBILDUNG 2018 ist also eine einmalige Gelegenheit, einen Überblick über das breite Berufsspektrum zu bekommen und sich mit Experten auszutauschen.

Die Jugendlichen erwartet darüber hinaus ein interessantes Rahmenprogramm mit Bewerbertrainings, Workshops, Vorträgen und einem Zukunftsforscher. Von seinem Hausroboter begleitet, stellt der Zukunftsforscher faszinierende Trends auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz vor.

Für die kommenden Jahre wird vor allem bei Fachkräften mit beruflicher Qualifizierung ein weiter zunehmender Mangel vorhergesagt. Dies bedeutet für die jungen Menschen in Bayern: Mit einer Berufsausbildung haben sie viele Chancen und Aufstiegsmöglichkeiten. Bereits in jungen Jahren können sie die Weichen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft stellen. Bayern bietet hierzu mit seinen vielen erfolgreichen Unternehmen einen der chancenreichsten Standorte weltweit.

Ich lade alle bayerischen Schülerinnen und Schüler, die Eltern, Lehrer, Bildungsfachleute und alle Interessierten herzlich zu der BERUFSBILDUNG 2018 in Nürnberg ein. Erkunden Sie die Vielfalt der beruflichen Bildung!

Kerstin Schreyer



Bayerische Staatsministerin
für Familie, Arbeit und Soziales